



**S t R H**  
Wien

## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

StRH V - 15/18

MA 56, Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 34 und MA 56, Prüfung der

Heizungsanlagen in Schulen

## INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes .....	3
Bericht der Magistratsabteilung 56 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen .....	5
Umsetzungsstand im Einzelnen.....	6
Empfehlung Nr. 1.....	6
Empfehlung Nr. 2.....	6
Empfehlung Nr. 3.....	7
Empfehlung Nr. 4 .....	7
Empfehlung Nr. 5.....	7
Empfehlung Nr. 6.....	8
Empfehlung Nr. 7.....	8
Empfehlung Nr. 8 .....	8

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw. ....beziehungsweise

Nr. ....Nummer

## **Erledigung des Prüfungsberichtes**

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Magistratsabteilungen 34 und 56 betreffend Heizungsanlagen in öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen der Stadt Wien einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 14. Jänner 2020 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 22. Jänner 2020, Ausschusszahl 5/20 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

## **Kurzfassung des Prüfungsberichtes**

*Am gesamten Energieverbrauch des Magistrats der Stadt Wien nimmt der Fernwärmeverbrauch der Schulen einen nicht unwesentlichen Teil ein. Aus diesem Grund hielt der Stadtrechnungshof Wien Einschau in die Vorgangsweise der Magistratsabteilungen 34 und 56 beim Betrieb von Heizungsanlagen von mit Fernwärme versorgten öffentlichen allgemeinbildenden Pflichtschulen.*

*Positiv zu erwähnen war, dass im Lauf der letzten Jahre einerseits bei steigender Summe der Bruttogrundflächen der Schulen und gleichzeitigem Ausbau der Tagesbetreuung von Schülerinnen bzw. Schülern der gesamte Heizwärmeverbrauch sank. Andererseits konnte der Anteil der Fernwärme am gesamten Heizenergiemix über die Jahre tendenziell gesteigert werden.*

*Verbesserungspotenzial sah der Stadtrechnungshof Wien beim Informationsaustausch zwischen Abteilungen innerhalb der Magistratsabteilung 34 im Zuge von Heizungsanlagenanierungen. Auffälligkeiten einer Heizungsanlage, die auf einen ineffizienten Betrieb hinweisen könnten, flossen nicht in die Planung der Heizungsanlagenanierungen ein.*

*Bei der stichprobenartigen Betrachtung von vier Volksschulen fiel auf, dass Unterlagen, die den Bestand von Heizungsanlagen dokumentieren, uneinheitlich und teilweise unvollständig auflagen.*

*Die Bedienung der Regelschränke der Heizungsanlagen in den Schulen erschien dem Stadtrechnungshof Wien uneinheitlich und zu wenig bedienungsfreundlich. Empfohlen wurde die Installation von Laienbedienschaltern pro Heizkreis, die eine einfache Auswahl der wichtigsten Betriebsmodi für Schulen zulassen.*

*Der Stadtrechnungshof Wien empfahl die Erarbeitung einer Strategie zur Einbindung aller Schulen in das zentrale Fernwirk- und Energiemanagementsystem, um die Energieverbräuche der Schulen einem permanenten Monitoring unterziehen zu können. Damit soll Auffälligkeiten im Energieverbrauch rascher entgegen gewirkt werden, als bisher möglich ist.*

*Die vorliegende Prüfung dient der Steigerung der Energieeffizienz im Magistrat der Stadt Wien und ist somit ein Beitrag zum Klimaschutz.*

**Bericht der Magistratsabteilung 56 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 8 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	5	62,5
in Umsetzung	3	37,5
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Von der Magistratsabteilung 56 wäre in Abstimmung mit der Magistratsabteilung 34 eine Strategie für das schrittweise Anschließen zumindest der Heizungs- und Warmwasserverbrauchszähler aller Schulen an das zentrale Fernwirk- und Energiemanagementsystem der Magistratsabteilung 34 zu entwickeln. Dies sollte unter Berücksichtigung der dafür nötigen technischen und personellen Ressourcen der betroffenen Dienststellen, des Kosteneinsparungspotenzials und nach Maßgabe der finanziellen Ressourcen erfolgen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

### **Empfehlung Nr. 2**

Es wäre seitens der Magistratsabteilung 56 zu veranlassen, dass künftig jedenfalls bei neuen Heizungsanlagen und Sanierungen von bestehenden Anlagen unter Berücksichtigung der Kosten für jeden Heizkreis ein Laienbedienschalter eingebaut wird.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

**Empfehlung Nr. 3**

Es wäre seitens der Magistratsabteilung 56 zu veranlassen, dass ein aktuelles Heizungschema an einer Wand des Heiztechnikraumes zweier Schulen angebracht wird.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wurde bereits nachgekommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 4**

Eine Funktionskontrolle der Bewässerungsanlage der Grünfassade einer Schule wäre durch die Magistratsabteilung 56 zu veranlassen und gegebenenfalls reparieren zu lassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wurde bereits nachgekommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 5**

Eine dauerhafte und geeignete Befestigung des Beleuchtungskörpers im Hof einer Schule, der aus der Verankerung gerissen war, wäre durch die Magistratsabteilung 56 zu veranlassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wurde bereits nachgekommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 6**

Von der Magistratsabteilung 56 wären künftig schriftliche Nachweise über die Einschulung der Schulwartin bzw. den Schulwart in die Heizungsanlage zu erstellen und diese im Personalakt evident zu halten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

**Empfehlung Nr. 7**

Durch die Magistratsabteilung 56 wäre im Heiztechnikraum einer Schule an jener Stelle der Anlage, wo sich eine feuchte Stelle zeigte, die Dichtheit herstellen zu lassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wurde bereits nachgekommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 8**

Durch die Magistratsabteilung 56 wäre die Verankerung der Rücklaufthermometeranzeige eines Heizkreises im Heiztechnikraum einer Schule zu veranlassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wurde bereits nachgekommen.



Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Dipl.-Ing. Dr. Michael Kaindl

Wien, im Oktober 2020